

Beschluss:

1. Der Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses gemäß dem erarbeiteten Umsetzungsvorschlag wird, wie im Vortrag dargestellt, zugestimmt.
2. Von den Ausführungen des Kommunalreferats zur Nachnutzung des ehemaligen Stationshauses Romanplatz 7 wird Kenntnis genommen. Dem Abbruch des Gebäudes durch die Stadtwerke München GmbH wird zugestimmt. Der Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses - Entwurfsvariante ohne Stationshaus - wie im Vortrag dargestellt, wird zugestimmt.

Das Kommunalreferat prüft, ohne dass es zu zeitlichen Verzögerungen in den Planungen der Münchner Verkehrsbetriebe kommt, ob die Realisierung eines Neubaus durch kostengünstige Bauweise (z. B. Container-, Fertig- oder Leichtbauweise) wirtschaftlich darstellbar ist. Zudem sind das Referat für Stadtplanung und Bauordnung und das Kreisverwaltungsreferat von Beginn an eng einzubeziehen. Das Gebäude soll für Bandproberäume, Ateliers oder anderweitig soziokulturell niederschwellig nutzbar sein.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, die Betrauung der Stadtwerke München GmbH mit der Realisierung des ÖPNV-Projekts Romanplatz - Umbau und Sanierung der Straßenbahn-Betriebsanlagen vorzunehmen. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der geltenden Betrauung für „Zusatzaufgabe Infrastruktur“ an die SWM mit einem zusätzlichen Budget i.H.v. 8.400.000 € einmalig in 2020 und 400.000 € dauerhaft ab 2020 ff. Den Ausführungen zur Dringlichkeit und Unabweisbarkeit im Vortrag wird zugestimmt. Das Baureferat wird daher beauftragt, die einmalig und dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellungen bei der Stadtkämmerei zu beantragen.

4. Der Projektkostenanteil des Baureferates in Höhe von 3.600.000 € wird nach Maßgabe der unter Ziffer 2.3 genannten Planung genehmigt.

5. Das Baureferat wird gebeten, den Projektkostenanteil zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018 -2022, in Investitionsliste 1 wie folgt anzumelden: Neu:
 „Romanplatz - Gestaltung, Anteil Baureferat“
 IL 1, Maßnahme-Nr. 6300.1720

	GRZ	Gesamt-kosten in 1.000 €	Bisher finanziert	Progr ammzeitraum 2018 - 2022	2018	2019	2020: nachrichtlich Risikoreserve	2021	2022	2023	Rest-finanzierung 2024 ff.
	950	3.600	0	3.600	0	3.300	300	0	0	0	0
B	Summe	3.600	0	3.600	0	3.300	300	0	0	0	0
G	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Z	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
St.A.	0	3.600	0	3.600	0	3.300	300	0	0	0	0

6. Das Baureferat wird gebeten, den im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018 - 2022 für das Jahr 2019 vorgesehenen Ansatz in Höhe von 3.300.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 anzumelden.

7. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.